



VDA-Schüleraustausch auf einen Blick

Der VDA stellt sich vor

Seit mehr als 30 Jahren organisiert der Verein für Deutsche Kulturbeziehungen im Ausland e.V. (VDA) internationale Schüleraustausche mit Partnerorganisationen/-schulen in Argentinien, Brasilien, Chile, El Salvador, Paraguay und Namibia.

★ Die Austauschschüler/innen

Teilnehmer/innen am VDA-Schüleraustausch sind schulpflichtige Jugendliche ab 14 Jahren, die in ihren Herkunftsländern Deutsche Schulen besuchen und Deutsch als Fremdsprache lernen.

★ Aufenthaltsdauer in Deutschland

Je nach Land und Schule 5 – 9 Wochen

★ Schulbesuch

Der Schulbesuch (örtliche Schule: Gymnasium, Gesamt- oder Realschule) für die Austauschschüler/innen ist verpflichtend und ein fester Bestandteil des Austauschprogrammes. Die Gastfamilien melden den Austauschgast an der Schule an. Die Wahl der Klasse oder Kurse erfolgt in Absprache mit dem jeweiligen Schulleiter/Klassenlehrer. Am Ende des Austausches erhält der Austauschgast eine Teilnahmebescheinigung (VDA-Formblatt) von der Schule.

★ Taschengeld

Die Austauschschüler/innen verfügen über ein angemessenes Taschengeld, von dem sie ihre persönlichen Einkäufe, aber auch die Fahrten zur Schule, finanzieren müssen.

★ Versicherung

Die Austauschschüler/innen werden während ihres Aufenthaltes in Deutschland versichert (Kranken-, Unfall-, Haftpflicht- und Reisegepäckversicherung).

★ Die Gastfamilie

Grundsätzlich kann jede Familie in Deutschland ein Gastkind aufnehmen, auch Familien, deren Kinder schon aus dem Haus sind oder die keine eigenen Kinder haben. Die Gastfamilie kommt für Unterkunft und Verpflegung auf. Wenn in der Gastfamilie gleichaltrige Kinder sind, ist dies natürlich von Vorteil. Ein eigenes Zimmer ist nicht zwingend notwendig.

★ Anmeldung als Gastfamilie

Die Anmeldung als Gastfamilie ist jederzeit möglich. Wer ein Gastkind aufnehmen möchte, schickt bitte den Anmeldebogen als Gastfamilie mit einem Familienfoto (oder Fotos einzelner Familienmitglieder) per E-Mail oder auf dem Postweg an den VDA.

Vermittlung eines/r Austauschschülers/in

Sobald die verbindliche Anmeldung der Gastfamilie zur Teilnahme am Schüleraustausch vorliegt, schlägt der VDA Schüler/innen vor, die ihren Wünschen weitgehend entsprechen. Interessenten können sich aber auch die Kurzprofile der Gastkinder im Internet ansehen. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung, damit der/die Austauschschüler/in vor seiner/ihrer Reise nach Deutschland mit der Gastfamilie Kontakt aufnehmen kann.

Kontaktaufnahme mit dem Austauschgast

Die Kontaktaufnahme der Gastfamilie mit dem Austauschgast erfolgt per E-Mail.

Ankunft der Gastschüler/innen und Anreise zur Gastfamilie

Die Austauschschüler/innen kommen in der Regel am Flughafen Frankfurt/Main (Ausnahme: die Gruppe aus El Salvador landet in Berlin) an. Sie werden von den VDA-Mitarbeiter/innen empfangen, übernachten in einer Jugendherberge in Frankfurt und nehmen an einem VDA-Einführungsseminar teil.

Im Anschluss an das Seminar werden sie von VDA-Mitarbeiter/innen in den Zug gesetzt und fahren zum nächstgelegenen IC-Bahnhof des Wohnortes der Gastfamilie. Die Gastfamilie holt ihren Austauschgast vom Bahnhof ab. Die Mitteilung über die Ankunftszeit erfolgt zeitnah auf dem Postweg/per E-Mail.

Besonderheiten

Trotz sorgfältiger Vermittlung kann es zu Konflikten (unterschiedliche Erwartungen, ungewohnte Umgangsformen, Sprachbarrieren oder Heimweh) mit der Gastfamilie kommen. Bitte scheuen Sie sich in diesem Falle nicht davor mit dem VDA oder begleitender Betreuungslehrkraft Kontakt aufzunehmen, damit eine Lösung gefunden werden kann.

Austauschende, Rückflug

Die Rückreise des Austauschgastes erfolgt in der Regel ab Frankfurt/Main Flughafen. Die Schüler/innen, die zum Gruppentermin zurückreisen, werden vom VDA beim Rückflug am Flughafen betreut. Informationen zum Treffpunkt erhält die Gastfamilie auf dem Postweg/per E-Mail.

Gegenbesuch des Austauschpartners im Ausland

Das Schüleraustauschprogramm des VDA sieht vor, dass die Kinder der deutschen Gastfamilien zu den gleichen Bedingungen in das Land ihres/r Austauschpartners/in reisen und von seiner/ihrer Familie aufgenommen werden. Der Austausch findet in den deutschen Sommerferien statt, die Aufenthaltsdauer beträgt i.d.R. sechs bis acht Wochen.

Der VDA organisiert die Austauschreise zum/zur Austauschpartner/in. Zum Leistungspaket gehören: Flugbuchung, Abschluss der Versicherung (Reisekranken-, Reiseunfall-, Reisehaftpflicht- und Reisegepäckversicherung), Betreuung beim Abflug, Betreuung im Gastland, Unterbringung in der Familie des/der Austauschpartners/in, Schulbesuch, Teilnahmezertifikat.

Anmeldung zum Gegenbesuch

Informationen zur Anmeldung zum Gegenbesuch erhalten Sie während/nach der Aufenthaltszeit ihres Gastkinds per Post oder im Internet unter www.vda-kultur.de.

Wir freuen uns auf Sie, machen Sie mit bei unserem VDA-Schüleraustausch!

Ihr VDA-Schüleraustausch-Team